

## 141. Warten und Vertrau'n!

Fröhlich.

(8. 6. 8. 6.)

*mf* 1. Ich weiß nicht, was der Tag mir bringt, Doch soll mir drum nicht grau'n;  
*p* 2. Ich weiß nicht, was der Tag mir bringt, Doch das ist mir be-wußt:  
*p* 3. Ich weiß nicht, was der Tag mir bringt, Ob Freu-de o-der Harm;  
*f* 4. Ich-weiß nicht, was der Tag mir bringt, Vielleicht, Herr, bringt er Dich,

1. Denn mei-ne Seel hat es ge-lernt, Dir, Je-su, zu ver-trau'n.  
 2. Dein Wort, und was es mir verheißt, Bleibt meines Her-zens Lust.  
 3. Ich ruh' bei al-lem, wie ein Kind, In meines Va-ters Arm.  
 4. Ja, Dich, den Kö-nig, an-zu-schau'n, Da-zu be-rei-te mich!

Chor.

poco rall.

1-4. Und so er-wart ich froh und still, Was, Herr, Dein Wille von mir will.

a tempo.

1-4. Ge-wiß, Du führst mich durch die Zeit Auf sich'rem Pfad zur Herr-lich-keit.